

Beilage zum Brief der Zürcher Kunstgesellschaft an H.N. Domherrn Dr. 4.6 mesch
in Sitten, vom 11. April 1939

S i o n - Musée de Valère

Römisch

Stierkopf - Bronze, lebensgross - aus Martigny
rechtes Vorderbein des Stieres - Bronze, lebensgross - aus Martigny
rechtes Bein einer männlichen Kolossalstatue - Bronze - aus Martigny
linker Arm einer weiblichen Kolossalstatue - Bronze - aus Martigny
Mantel-Bruchstück - Bronze vergoldet - aus Martigny
rechte Hand - Bronze vergoldet - aus Martigny
Venus (Türklopfer) - Bronze - aus Sierre
Apollo (Türklopfer) - Bronze - aus Sierre
Pyxis - Elfenbein - Depositum des Domkapitels
Aesculapius-Büchse - Elfenbein - Depositum des Domkapitels

Mittelalter und neuere Zeit

Crucifixus - Holz - 12.Jh. - aus St-Léonard
Maria - Holz - 1. Dr. 13.Jh.? - aus Saxon
Muttergottes, thronend - Holz - 1. H. 13.Jh. - aus Vex
S. Mauritius - Holz - 14.Jh. - aus Saxon
S. Anna mit der kindlichen Maria - Marmor - 2. H. 15.Jh.? - Unterwallis
zwei Szenen aus dem Martyrium S. Katharinas - Holzreliefs - um 1520 -
Oberwallis

Zürich, den 11. April 1939

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor

Zürich, den 3. Mai 1939

LA/II

Frau Emma Jeker-Hürlimann, Piazza Lavater Nr. 3 Mailand

Sehr geehrte Frau,

Auf Ihre Frage nach den Bedingungen zur Teilnahme an der im Rahmen der Schweizerischen Landesausstellung im Zürcher Kunsthaus stattfindenden Ausstellung schweizerischer bildender Kunst, gestatten wir uns, Ihnen beiliegend zu Ihrer Orientierung einen kurzen Text zu übersenden, der über die in Betracht kommenden Punkte Aufschluss gibt.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH

Der Direktor

1 Text

H. V. A. Rohrer

*Beilage
zu Brief
4.3*

*0
102*